

WEG

BESCHREIBUNGEN

- Ausstellung -

von
Wolfgang Luh

Kassel
1990 - 2015



> In die Zukunft <

(Objekt aus Gießharz, Scherben und Metall, 2014)

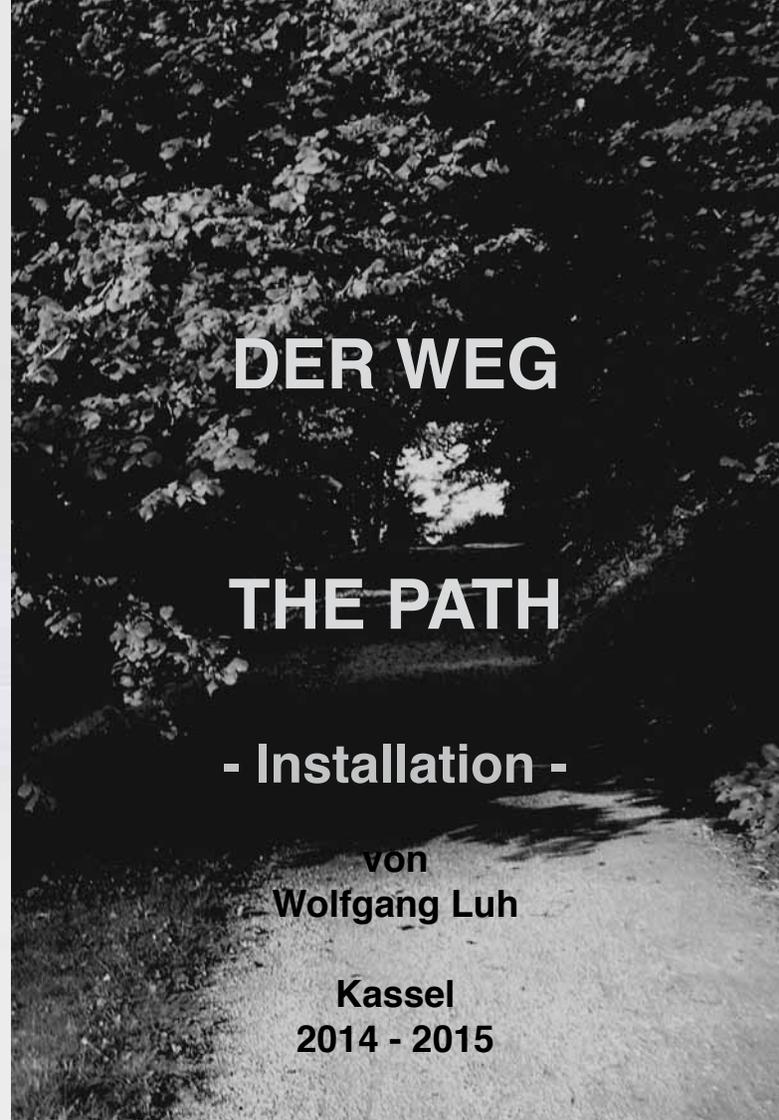
DER WEG

THE PATH

- Installation -

von
Wolfgang Luh

Kassel
2014 - 2015



Einladung

zur multimedialen Installation

> DER WEG - THE PATH <

(21. März - 17. April 2015)

von

Wolfgang Luh

Zu sehen sein wird viel, so wie das Tor oder der Koffer mit den sieben Schlössern oder die 49 Spazierstöcke oder eines der sieben Bücher oder der tonlose Film von Reimund Lill und Stephan Haberzettl, Kassel, über die Inhalte der sieben Bücher des Wächters.

Zu hören sein wird die Stimme des Wächters, unter dem Titel

> Die Sieben Ebenen - The Seven Layers <

Ich konnte sie nur entwickeln, weil folgende Komponisten, Musiker und Freunde mich mit ihren Beiträgen unterstützt und mir so bei der Realisierung - dankenswerter Weise - geholfen haben:

der Komponist Alois Bröder, Darmstadt (D) - www.alois-broeder.de,
die Mandolinistin Gertrud Weyhofen, Kassel - www.gertrud-weyhofen.de,
der Schlagzeuger Dieter Serfas, Hersbruck (D),
der Künstler/Philosoph Martin Kunz, Zürich (CH) - www.martkunz.ch,
die Komponistin Jeanine Osborne, Zürich - www.jeanineosborne.com,
der Sounddesigner Tobias Seidenthal, Kassel - www.waldläufer.com.

Öffnungszeiten der "d:gallery":

Freitag, Samstag und Sonntag: 15.00 - 19.00 Uhr

Kontakt:

0561 / 766 080 77 • d.gallery@web.de • www.domaine-gallery.de

Der Eintritt zum Besuch der Installation ist frei!

Zur Installation ist ein zweisprachiges, 144 Seiten-starkes Buch entstanden (ISBN 978-3-945042-07-6), das zur Eröffnung vorliegen wird.

Auf der Innenseite des hinteren Bucheinbandes befindet sich, in einer Schutzhülle, die CD mit der konservierten "Stimme des Wächters" unter dem Titel > Die Sieben Ebenen - The Seven Layers <.

Anlässlich meines 60. Geburtstages im März 2015
lade ich Sie hiermit zu den Vernissagen folgender Kunstprojekte
nach Kassel ein:

am **Freitag**, dem **20. März 2015**, um **19.30 Uhr**,
zu der multimedialen Installation

> DER WEG - THE PATH <

mit der Welturaufführung des Musikwerkes

> Die Sieben Ebenen - The Seven Layers <

bei " **vereintekunst e.V.**" c/o " **d:gallery**",
Schönfelder Straße 41 A, 34121 Kassel,

----- und -----

am **Dienstag**, dem **24. März 2015**, um **17.00 Uhr**,
zu der Ausstellung und Retrospektive

> WEGBESCHREIBUNGEN <

in der " **Karl-Branner-Halle**",
Rathaus, Obere Königstraße 8, 34117 Kassel,

mit Begrüßung und Ansprache durch
den Oberbürgermeister der Stadt Kassel
Herrn Bertram Hilgen.

Mein Dank gilt allen privaten und institutionellen Förderern u. a.:
Stadt Kassel • **Kasseler Sparkasse**, Kassel • **HÜBNER GmbH & Co. KG**, Kassel
Udo Wendland, Kassel • **Traditionsmetzgerei Kramer**, Nassenerfurth (D)
Kopack - Industrieverpackungen Kowal GmbH, Kassel • **Clipmedia**, Kassel
Farm-Sound - Euer Musicshop, Kassel • **Kletterkogel - Der Outdoor Ausrüster**, Kassel
Bau- und Möbelschreinerei Hans Dach, Kassel • **KulturNetz Kassel e. V.**, Kassel
Zahnarztpraxis Gerhard Wagner, Kassel • **Boxan - Qualität in Druck & Service**, Kassel
Graviertechnik Plachy, Kassel • **Kulturamt der Stadt Kassel**
Stephan Gerd Meyer - integraler Unternehmer- und Gründercoach, Kassel
Hch. Koch GmbH & Co. KG, Kassel

Einladung

zur Ausstellung

> WEGBESCHREIBUNGEN <

(25. März - 17. April 2015)

von

Wolfgang Luh

Die Ausstellung kommt einer Retrospektive gleich,
denn hier werden Arbeiten mit Gießharz und aus Gießharz, aus den
letzten 25 Jahren - zum ersten Mal - präsentiert.

Einige dieser Objekte waren schon in Buenos Aires, Argentinien,
ausgestellt worden, andere sind von dort nach Kassel gekommen und
wiederum sind einige der ausgestellten Arbeiten ganz neu entstanden.
Interessant an den neuen Objekten ist, dass da u. a. Scherben und
Objekte aus der "Kasseler Bombennacht" verarbeitet wurden.
Zum Beispiel die Glasscheiben, durch die über 70 Jahre lang niemand
mehr hindurch gesehen hat, werden durch die Gießharz-Arbeiten zum
ersten Mal seit damals wieder durchschaubar.

Und auch hier gibt es, zum besseren Verstehen der Inhalte der
unberühmbaren, fragilen Objekte einen tonlosen Film von
Reimund Lill (www.fotografie-reimund-lill.de) und
Stephan Haberzettl (www.clipmedia.de), Kassel,
so auch über " **Die Innereien der Bücher des Wächters**" oder über
" **Das Haus der Scherben**" oder über das Objekt " **Deutsche Einheit**".

Öffnungszeiten der " **Karl-Branner-Halle**":

Mo. - Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr • Mo. - Do.: 14.00 - 15.30 Uhr

Kontakt:

0561 / 787-787 • stadt@kassel.de • www.stadt-kassel.de

Der Eintritt zum Besuch der Ausstellung ist frei!

Zur Installation ist ein 68 Seiten-starker Katalog entstanden
(ISBN 978-3-945042-08-3), der zur Eröffnung vorliegen wird.

Kontakt zu Wolfgang Luh:

0561 / 281647 • Luh-Art@t-online.de • www.luh-art.com